



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 228472p

FIRMA

Ärztekundendienst - gemeinnützige
Betriebsgesellschaft m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

11.06.2025

UNTERZEICHNET VON

Christian Frank, geb 03.03.1977
am 05.06.2025

PRÜFWERT: c7f02e2344579222f01d9bdd21e3ea25

Mag. Alexander Lang MBA, geb 13.10.1968
am 05.06.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	2.192.067,53	2.240
Anlagevermögen	230.714,49	308
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.100,06	7
Sachanlagen	225.614,43	301
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	1.912.213,47	1.874
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	123.371,81	172
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.788.841,66	1.702
Rechnungsabgrenzungsposten	49.139,57	58
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	2.192.067,53	2.240
Negatives Eigenkapital	-501.790,29	-355
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	272.734,86	393
Bilanzverlust	-809.525,15	-783
<i>davon Verlustvortrag / Gewinnvortrag</i>	-782.891,86	252
Investitionszuschüsse	15.626,30	34
Rückstellungen	1.330.659,22	1.149
Verbindlichkeiten	1.341.195,27	1.404
Rechnungsabgrenzungsposten	6.377,03	7

offenzulegender Anhang

Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):

Eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechtes liegt nicht vor, da die Muttergesellschaft eine "harte" Patronatserklärung iHv EUR 720.997,04 abgegeben hat. Die Muttergesellschaft verfügt über die nötige Bonität um die Patronatserklärung zu erfüllen.

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
<i>gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software</i>	<i>2-15</i>

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
<i>Bauten</i>	<i>10</i>

Betriebs- und Geschäftsausstattung 1-10

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit einem Zinssatz von 3,5 % abgezinst (Vorjahr 3,5 %).

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

10

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	1.050.256,54	46.242,32	0,00	0,00	0,00	1.096.498,86	
Immaterielle Vermögensgegenstände	37.567,34	0,00	0,00	0,00	0,00	37.567,34	
Sachanlagen	1.012.689,20	46.242,32	0,00	0,00	0,00	1.058.931,52	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	742.011,78	123.772,59	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	30.227,28	2.240,00	0,00	0,00
Sachanlagen	711.784,50	121.532,59	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	0,00	865.784,37
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	32.467,28
Sachanlagen	0,00	0,00	833.317,09
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	308.244,76	230.714,49
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.340,06	5.100,06
Sachanlagen	300.904,70	225.614,43
Finanzanlagen	0,00	0,00